

ICH BIN DA

Still werden, wahrnehmen, aufmerksam sein
für sich und Gott.

Kontemplative Exerzitien im Alltag

*Gott sagt:
Ich bin der Ich-bin-Da.
(2. Mose 3,14)*

Kontemplation? Kontemplation ist ein altes Wort. Es bedeutet „innere Sammlung“, „Betrachtung“, „Schau“. Wer sich auf diesem Weg Gott zu nähern versucht, denkt nicht so sehr über ihn nach, versucht nicht Gott in der Auseinandersetzung mit Texten zu finden. Wer sich Gott in der Kontemplation nähert, versucht im Hier und jetzt zu sein und wahrzunehmen, was ist.

„Ich bin da“ - das ist manchmal leichter gesagt als getan! Da zu sein, bei sich zu sein und nicht schon in Gedanken an einem anderen Ort - das braucht ein bisschen Übung. „Exerzitien“ heißt Übung.

Wenn ich mich auf diesen Übungsweg einlasse, kann ich erfahren, was geschieht, wenn sich das Leben entschleunigt. Ich kann aufmerksamer werden für Gott und sein Wirken – in meinem Leben hier und jetzt.

Wir laden Sie herzlich ein mit uns aufzubrechen!

Astrid Crone & Pastor Volkmar Seyffert

Unser Weg führt in ökumenischer Verbundenheit durch vier Wochen der Passions- und Fastenzeit.

Wir treffen uns an fünf Abenden:

3. - 10. - 17. - 24. - 31. März,
jeweils 19.00 – 20.15 Uhr
in der Propsteikirche St. Anna.

Warme Kleidung ist wichtig!

Neben dem wöchentlichen Treffen leiten Impuls-
karten und ein Online – Angebot durch die Zeit.
Das Kartenset kann bei der Leitung für 6,-€ bestellt
werden.

Voraussetzung für die Teilnahme:

Ihre Bereitschaft, sich auf den Weg der Exerzitien einzulassen. Dieser Weg bedeutet, vier Wochen anders zu leben, weil Sie sich neben beruflichem und privatem Alltag täglich 20 - 30 Minuten Zeit nehmen und Zeit geben: für Stille, Wahrnehmen, Da-sein.

Wir achten auf Mindestabstände mit medizinischem Mund-Nase-Schutz.

Anmeldung bis 24. Februar 2021:

Astrid Crone

0160 9198 7980 | astrid.crone@web.de

oder Pastor Volkmar Seyffert

0385 592 360 81 | volkmar.seyffert@elkm.de

*Wirklich, Gott ist an diesem Ort
und ich wusste es nicht.*

(1. Mose 28,16)